

	<p>Objekt: Quedlinburg: Stadt von Nordosten, um 1870 (aus einem niederländischen Harzführer)</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: Gr 001225</p>
--	--

Beschreibung

Die Ansicht wiederholt den 1838 erschienenen Stahlstich nach der Zeichnung von Adrian Ludwig Richter detailgetreu, bei der auf einer Anhöhe zwei Wanderer mit Tornister mit einem auf seinem Tornister sitzenden und Pfeife rauchenden Wanderer im Gespräch sind. Der Weg führt auf die Stadt mit der die rechte Bildhälfte bestimmenden Marktkirche St. Benedicti zu, im Hintergrund erheben sich auf Hügeln die ehemalige Burg mit dem Stift St. Servatius und ganz rechts in der Ferne das Marienstift auf dem Münzenberg vor der Silhouette des Harzes. In der Kirche auf dem Burgberg wurde 936 Kaiser Heinrich I. begraben, die Stadt ist mit deutscher Reichsgeschichte aufs Engste verbunden.

Die kleine Ansicht mit drei Umrahmungslinien stammt aus einem niederländischen Harzführer, wie die Schrift auf der Rückseite zeigt, unter der Darstellung ist die Bezeichnung "Quedlinburg." vermerkt.

Das Blatt kam 2019 als Schenkung mit der Sammlung Bürger an die Schloß Wernigerode GmbH.

Grunddaten

Material/Technik:	Holzstich auf dünnem Papier
Maße:	9,8 x 13,4 cm (Blattgröße); 7,5 x 11,8 cm (Bildgröße)

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Quedlinburg
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Harz

Schlagworte

- Biedermeier
- Druckgraphik
- Harzansicht
- Stiftskirche
- Student
- Tourismusgeschichte
- Wanderer